

Vorwort

Liebe Mitglieder
Liebe Freunde

Zur GV haben wir uns am 10. Juni in Romanshorn in Fredy Lienhard's Autobau versammelt. Dieses Bulletin berichtet darüber und bringt eine Vorschau auf das 75. Jubiläum des Züricher Bob Clubs.

Persönlich freue ich mich, wenn es dann etwas weniger heiss ist, bin ich doch eher dem Eis verbunden als der Wüste.

So wünsche ich Euch einen angenehmen Rest-Sommer und freue mich Euch zahlreich am 23. August an der Offenen Rennbahn in Oerlikon zu Wurst und Bier zu treffen.

Euer «Eventmanager»

Felix Latscha

Eine GV inmitten von grandiosen Autos	Seite 2
75 Jahre Züricher Bobclub	Seite 5
Neue Startbahn in Silvaplana	Seite 6
Einladung zum Herbst-Event	Seite 8

Eine GV inmitten von grandiosen Autos

Von den Kufen auf Räder: Unter diesem Motto wählte ISOS-Präsident Felix Latscha den Veranstaltungsort für die Generalversammlung am 10. Juni 2022. Ziel der Vereinigung war nämlich die einzigartige Ausstellung an Renn- und Sportwagen von Fredy Lienhards Autobau Erlebniswelt im thurgauischen Romanshorn. Ein Mann baute dabei die Brücke vom Asphalt aufs Eis.

Fredy Lienhard gehört zu den erfolgreichsten Rennfahrern, die die Schweiz hervorbrachte. Vor allem mit seinem eigenen Team in Sportwagen- und Langstreckenrennen brachte der 1947 geborene Unternehmer (Lista – u.a. Büromöbel, Betriebs- und Lagereinrichtungen) immer wieder das Schweizerkreuz ins Rampenlicht und aufs Siegerpodest.

Was sein automobiles Erbe betrifft, ist er sogar der weitaus grösste Ex-Rennfahrer des Landes. In Romanshorn stellt Lienhard in den grossteils denkmalgeschützten ehemaligen Gebäuden der Eidgenössischen Alkoholverwaltung rund 120 Fahrzeuge aus. Autobau Erlebniswelt heisst sein Lebenswerk, in dem, fast ausschliesslich Renn- und Sportwagen sowie Prototypen aus einem halben Jahrhundert perfekt arrangiert dem Publikum zugänglich gemacht werden.



Mit dem Bugatti GP-Wagen von 1931 – einem der kostbarsten Exemplare in der Sammlung, geht es sogar tief in die Vorkriegszeit zurück.



Alleine schon die 14 originalen Sauber-Formel-1-Boliden machen einen Besuch wert. Dazu gibt es massenweise Produkte aus den Edelschmieden von Ferrari, Porsche, Lamborghini, Maserati, Jaguar, Mercedes und viele Juwelen, von denen nur einige wenige Stücke gebaut wurden und die doch auf irgendeine Weise ein technisches Kapitel in der reichen Automobilgeschichte geschrieben haben. Besonderes Merkmal der Collection: Fast alle Fahrzeuge sind jederzeit fahrbereit.

Geführt vom Ex-Europameister

Diese exklusive Szenerie wählte also ISOS-Präsident Felix Latscha aus, um hier die Generalversammlung durchzuführen. Zuvor stand natürlich eine Führung durch die Hallen und Stockwerke der Autobau Erlebniswelt auf dem Programm. Der Guide dafür war wie berufen für die Gäste: Herbert Ott, der 1972 in St. Moritz mit Pilot Hansruedi Müller und den Mitanschiebern Ruedi Born und Hans Hildebrand Europameister im Viererbob wurde.



Es war daher kein Zufall, dass die Führung bei zwei über 50-jährigen Zweierbobs startete, die Fredy Lienhard selbst steuerte und einen auch selber baute. Herbert Ott wusste über alle ausgestellten Autos etwas zu erzählen, erklärte was sie besonders wertvoll in Technik, Renngeschichte und auch Preis macht. Mit seinem Wissen und seinen Worten gab der Ostschweizer auch den unscheinbarsten Fahrzeugen wie einer BMW Isetta («Knutschkugel») oder einer Deux Chevaux den Stellenwert und seine Bedeutung in der Sammlung.

Für die ISOS-Mitglieder blieb nur das Stauen ob solch geballter automobiler Schätze an einem wunderschönen Ort. Da kamen auch Träume auf, mit einem der kostbaren Wagen einfach loszufahren. Allerdings brachten Angaben von Ott wie «de bruucht mindeschtens 30 Liter uf 100 Kilometer» angesichts der herrschenden Benzinpreise rasch wieder auf den Boden der Realität zurück. Auch der Wert dieser Autos liess manchen den zart die Karosserie berührenden Finger wieder zurückschnellen.

Passendes Ambiente für Diner



Entsprechend geistig stimuliert folgte die Generalversammlung, die kaum länger als eine halbe Stunde dauerte. Danach wurde inmitten dieser «Heiligen Hallen» getafelt. Nicht nur das mehrgängige Essen passte zum Ambiente, sondern auch die Geselligkeit unter den ehemaligen Funktionären der Kufen-Rennsportarten.

Auf jeden Fall war es ein glänzender Auftakt für das, was sich ISOS-Präsident in seinem Jahresbericht wünschte: Nach der Ausnahmezeit mit Corona wieder mehr Aktivitäten im Verein. Was am 10. Juni in der Autobau Erlebniswelt von Fredy Lienhard in Romanshorn eindrücklich unter Beweis gestellt wurde.



Christian Dietz

Legenden (Fotos Mathias Kunfermann ausser Bild 6)

- 1 Sogar zwei Bobs stehen in den Hallen der kostbarsten Automobile. Mit ihnen fuhr einst Museumsführer Herbert Ott (Bildmitte mit weissem Hemd).
- 2 Nach solch seltenen und kostbaren Wagen blickten sich einst die Menschen auf der Strasse sofort um, hier stehen sie in Reih und Glied.
- 3 Methusalem unter den Oldtimern in Romanshorn: Ein Bugatti Rennwagen von 1931.
- 4 Bei so vielen Sauber-Formel-1-Boliden kommt sogar Profifotograf Mathias Kunfermann ins Staunen.
- 5 GV und Dinner in motorhistorischer Ambience.
- 6 In einer knappen halben Stunde hatte ISOS-Präsident Felix Latscha die Traktandenliste durchgearbeitet.

75 Jahre Zürcher Bob Club

Am 10. September 2022 feiert der ZBC Geburtstag. 1947 wurde an einer Stammtischrunde die Idee eines Zürcher Bob Clubs geboren. Die wagemutigen Männer der ersten Jahre waren: Fritz Feierabend, Franz Kapus, Max Angst. Es folgten viele internationale Erfolge. 1956 wurde das Team von Franz Kapus mit Göpf Diener, Robert Alt und Heiri Angst Olympiasieger im Viererbob.



Feiern Sie mit uns **75 Jahre** Zürcher Bob Club
 10. September 2022 – Region Regensdorf, weitere Infos folgen.

www.zuercherbobclub.ch

<p>1956 Olympiasieger 4-er Bob Franz Kapus, Gottfried Diener, Robert Alt, Heinrich Angst</p>	<p>1972 Olympiasieger 4-er Bob Jean Wicki, Hausi Leutenegger, Werner Camichel, Edi Hubacher</p>	<p>2006 Olympiasiegerin Skeleton Maya Pedersen-Bieri</p>
--	---	---

Für Ihre Mithilfe in Form einer finanziellen Beteiligung zum Jubiläumfest oder einer beliebigen Spende bedanken wir uns herzlichst.

Jetzt mit TWINT bezahlen!
 QR-Code mit der TWINT App scannen
 Betrag und Zahlung bestätigen

IBAN CH89 0900 0000 8004 0325 9

Mit Ihrer geschätzten Unterstützung starten wir in die Zukunft zum Erhalt und zur Förderung des Kufensports

In den Sechziger- und Siebziger-Jahren waren es die Teams von René Stadler, Hansruedi Müller und Jean Wicki, die den ZBC vertraten. 1972 krönten Jean Wicki, Hausi Leutenegger, Werner Camichel und Edi Hubacher mit dem Olympiasieg im Viererbob ihre Bob-Karrieren.

Bis zum Clubwechsel setzte Erich Schärer mit Europameister- und Weltmeister-Titeln die Erfolgsserie des ZBC fort. Unvergesslich ist sein Spitzenbremser Sepp Benz, welcher zeitlebens treues Clubmitglied blieb. Sepp machte sich auch mit der Förderung des Rodelsports im In- und Ausland einen sehr guten Namen.

Danach sorgte das Team Hans Hiltbrand über eine lange Zeit mit zwei Weltmeister- und vier Europameister-Titeln sowie unzähligen internationalen Medaillen für viele Bob-Erfolge.

Spitzenresultate erzielte auch der Skeleton-Fahrer Gregor Stähli mit dem Weltmeister-Titel 1994. Nachdem 2002 Skeleton olympisch wurde, durfte sich Maya Pedersen 2006 die goldene Medaille umhängen lassen.

Was sich die Gründerväter nicht vorstellen konnten, der Frauen Bobsport wurde zur offiziellen Disziplin. In dieser Kategorie wurde der Club in den letzten Jahren von Martina Fontanive vertreten.

Gerne möchten wir die ganze Kufensport-Familie einladen, mit uns zu feiern.

Der Anlass findet in einem Festzelt auf dem Industriegelände der Firma Keller & Hess in Regensdorf statt.

OK. 75 Jahre ZBC

Neue Startbahn in Silvaplana

Nach einjähriger Projektierung und diversen Gesprächen mit den Behörden der Gemeinde Silvaplana, konnte im Sportzentrum Mulets im Herbst 2021 mit dem Bau einer neuen Bob und Skeleton Anschubbahn begonnen werden.



Das Ganze war nicht so einfach wie anfänglich gedacht, denn Baumaterialien und Baumeister wurden knapp und entsprechend schnellten die Preise nach oben. Nichtsdestotrotz, hat der Bob Club Svizzera Italiana voller Motivation mit dem Bau begonnen und wird nun Ende Juli 2022 fertiggestellt. Zurich Siding hat das Projekt unterstützt, indem sie die Armierungs- und Betonpläne von Filzbach zur Verfügung gestellt haben.

Die Gemeinde Silvaplana hat sich sehr offen gezeigt und hat uns den Boden aber auch eine finanzielle Unterstützung gegeben. Ebenfalls haben sich der SMBC und diverse Sponsoren finanziell beteiligt.

Die Anlage wird vom BCSI erstellt und in Betrieb genommen. Nach Abschluss der Arbeiten wird diese Anlage der Gemeinde Silvaplana übergeben und von dieser unterhalten. Die offizielle Einweihung findet anlässlich der Anschub Schweizermeisterschaften am 17. September 2022 statt.



Die Anschubbahn kann jederzeit von Interessenten, Profis oder Hobbysportlern reserviert und benutzt werden. Für die Reservierung wird Silvaplana auf ihrer Gemeinde-Homepage ein eservierungssystem aufschalten.



Moreno Beti / Ueli Geissbühler



www.isos-club.ch

**Einladung zum «Herbst-Event»
am 23. August 2022 um 18.00 Uhr auf der offenen
Rennbahn in Zürich-Oerlikon**

wie jedes Jahr wollen wir ein Rennen auf der offenen Rennbahn in Oerlikon
geniessen. Die Rennen beginnen um 18.45 Uhr:

- Wullschleger Dorny-Cup 4
- SM TP
- SM Elimination M

Anmeldung:

Bitte meldet Euch bis zum 19. August 2022 bei mail@felixlatscha.ch an.

Es freut sich der «Eventmanager»

Felix Latscha

* bei zweifelhafter Witterung gibt Tel. Nr. 044 311 25 61 oder
www.rennbahn-oerlikon.ch ab 16.00 Uhr Auskunft über die Durchführung = bei einer
Absage wird der Event auf den 30.08.22 verschoben.

